

Herzlich Willkommen beim DPT-TV!

Vortrag:
Grüne Liste: wirksame Verhältnisprävention
stärken

Katharina Bremer, Frederick Groeger-Roth
Medizinische Hochschule Hannover,
Landespräventionsrat Niedersachsen

Mittwoch, 20. April 2022
von 11:10 bis 11:40 Uhr



Grüne Liste:

Verhältnispräventive Ansätze zur Alkoholprävention in Kommunen

Katharina Bremer, MHH
Frederick Groeger-Roth, LPR Nds



Grüne Liste Prävention



- Überblick über positiv evaluierte Präventionsprogramme
- Bewertung danach, wie belastbar der Nachweis der Wirksamkeit ist
- Bedarfsorientierte Suchkriterien (Risiko- und Schutzfaktoren)
- Kooperation LPR Nds. mit Medizinischer Hochschule Hannover, Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung

www.grüne-liste-prävention.de



•Stufe I: „Effektivität theoretisch gut begründet“

- Kriterien einer guten Konzept- und Umsetzungsqualität sind erfüllt
- + Evaluation zeigt gute Umsetzbarkeit

•Stufe II: „Effektivität wahrscheinlich“

- + kontrollierte Evaluationsstudien mit positiven Ergebnissen,
- aber eingeschränkter Beweiskraft

•Stufe III: „Effektivität nachgewiesen“

- + kontrollierte Evaluationsstudien (QED & RCT)
mit hinreichender bis starker Beweiskraft



Typen von Programmen in der Grünen Liste Prävention

Familie

- Frühförderprogramme (Schwangerschaft - Säuglingsalter)
- Programme zur Förderung frühkindlicher Erziehung
- Elternkurse / -trainings

Kita / Schule

- Curricula zur Förderung sozialer und emotionaler Kompetenz
- Organisationsentwicklung auf Schulebene
- unterrichtsbezogene Strategien (Classroom-Management)
- Strategien zur Aufstellung klarer Verhaltensnormen

Individuum / Peer-Gruppe

- "Lebenskompetenz" - Förderung
- Verhaltenstrainings
- Berufskompetenztrainings
- Mentoring

Nachbarschaft / Umfeld

- nachbarschaftliche Unterstützung
- strukturierte Freizeitgestaltung
- partizipative Konfliktlösung
- Einhaltung Jugendschutz

Was bedeutet Verhältnisprävention?

Verhaltensprävention

Verhältnisprävention

**direkte Beeinflussung des
individuellen Verhaltens**

**Umweltbedingungen und
Strukturen des Verhaltens**

Was bedeutet Verhältnisprävention?

Verhältnisprävention will die Exposition gegenüber ungesunden oder riskanten Verhaltensmöglichkeiten begrenzen und die Verfügbarkeit gesünderer Möglichkeiten fördern,

- ist auf das automatische Verhaltenssystem gerichtet (erfordert keine bewusste Kognition);
- will „die gesunde Wahl zur einfacheren Wahl“ machen;
- kann insbesondere vulnerable Gruppen effektiv erreichen;
- muss ethisch begründet werden (Bevormundung vs. Nutzen).

Verhältnisprävention

Regulierende Maßnahmen
Wirtschaftliche Maßnahmen
Physische Maßnahmen

Risikoverhalten und Wohlbefinden

Alkohol, Tabak, andere Drogen
Schlechte Ernährung
Geringe körperliche Aktivität
Gewalt / Kriminalität
Psychische Gesundheit

Sozialer Kontext

Kulturelles Milieu
Verhaltensnormen
Überzeugungen und Werte
Einstellungen und Erwartungen

Risikofaktoren

Familie

Geschichte des Problemverhaltens in der Familie

Probleme mit dem Familienmanagement

Konflikte in der Familie

zustimmende Haltung der Eltern zum Problemverhalten: Alkohol- und Drogenkonsum

zustimmende Haltung der Eltern zum Problemverhalten: antisoziales Verhalten

Schule

frühes und anhaltendes antisoziales Verhalten

Lernrückstände schon seit der Grundschule

fehlende Bindung zur Schule

Kinder / Jugendliche

Entfremdung und Auflehnung

früher Beginn des Problemverhaltens: antisoziales Verhalten

früher Beginn des Problemverhaltens: Alkohol- und Drogenkonsum

zustimmende Haltungen zum Problemverhalten: Alkohol- und Drogenkonsum

zustimmende Haltungen zum Problemverhalten: antisoziales Verhalten

Umgang mit Freunden mit Problemverhalten: Alkohol- und Drogenkonsum

Umgang mit Freunden mit Problemverhalten: antisoziales Verhalten

Anerkennung von Peers für Problemverhalten

anlagebedingte Faktoren

Nachbarschaft / Stadtteil

wenig Bindung in der Nachbarschaft

soziale Desorganisation im Gebiet

Fluktuation und Mobilität / häufiges Umziehen

Gewalt in den Medien

Verfügbarkeit von Alkohol und Drogen

Verfügbarkeit von Waffen

Normen, die Problemverhalten fördern

hochgradige soziale und ökonomische Ausgrenzung

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol

Recht auf Berufsfreiheit
(Gewerbefreiheit)

im Einzelhandel

in Gaststätten/
Bars/ Diskotheken

in den Medien

Freiheitsrechte
(Alkoholbesitz, -konsum)

im Sportverein/
bei Sport-Events

Grundsatz der
Verhältnismäßigkeit

im öffentlichen
Raum

im Straßen-
verkehr/ÖPNV

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



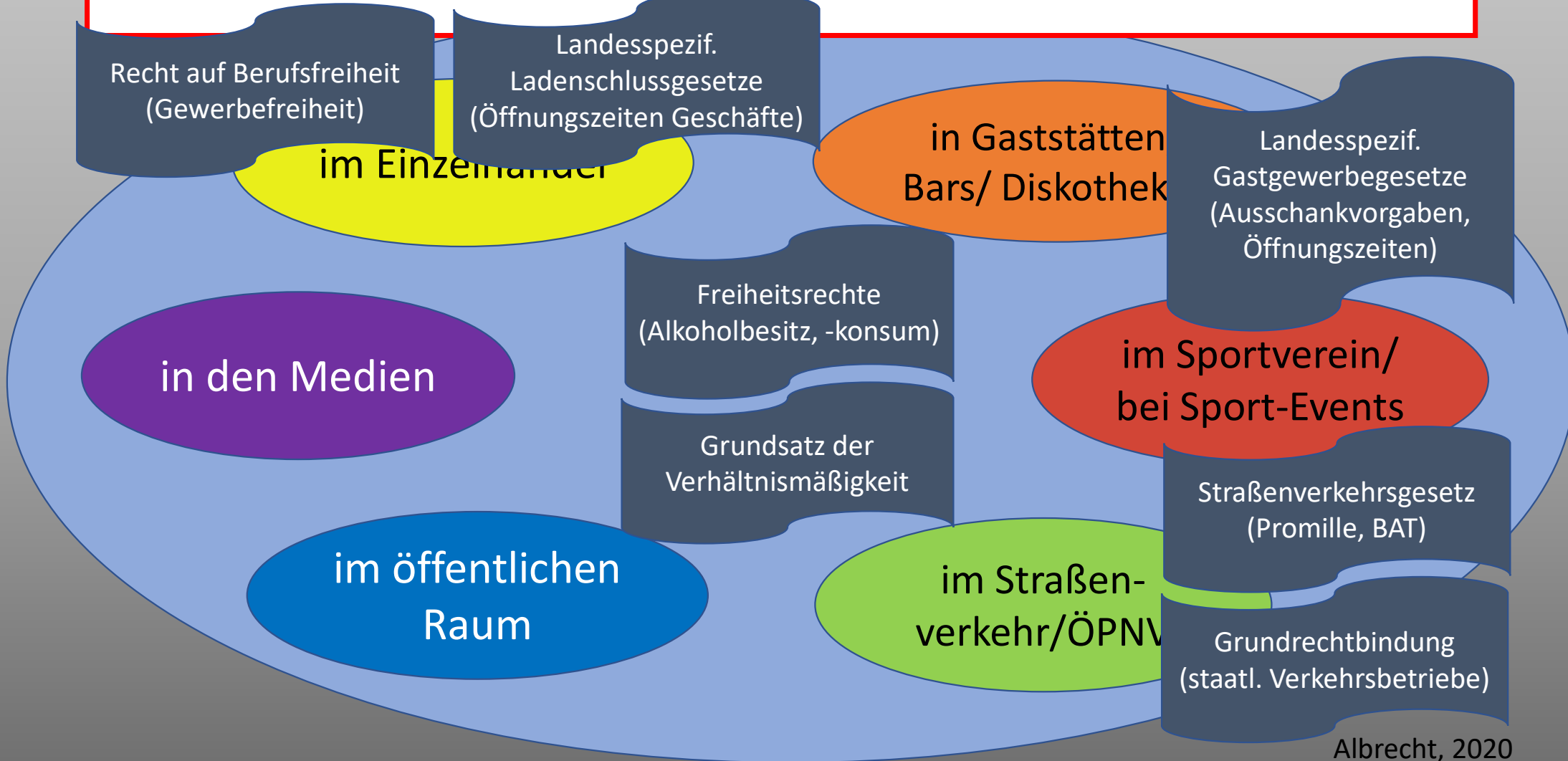
Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



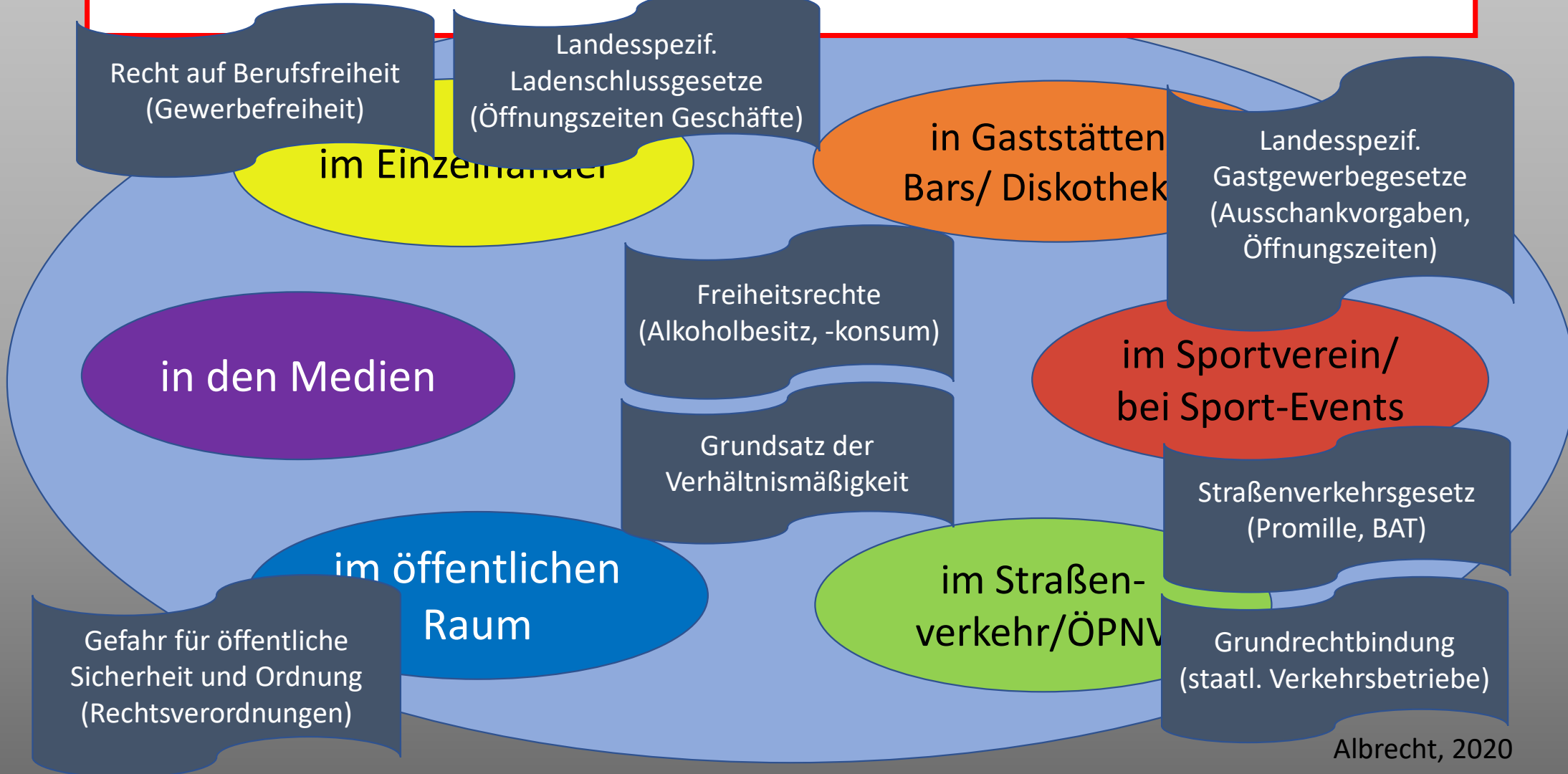
Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



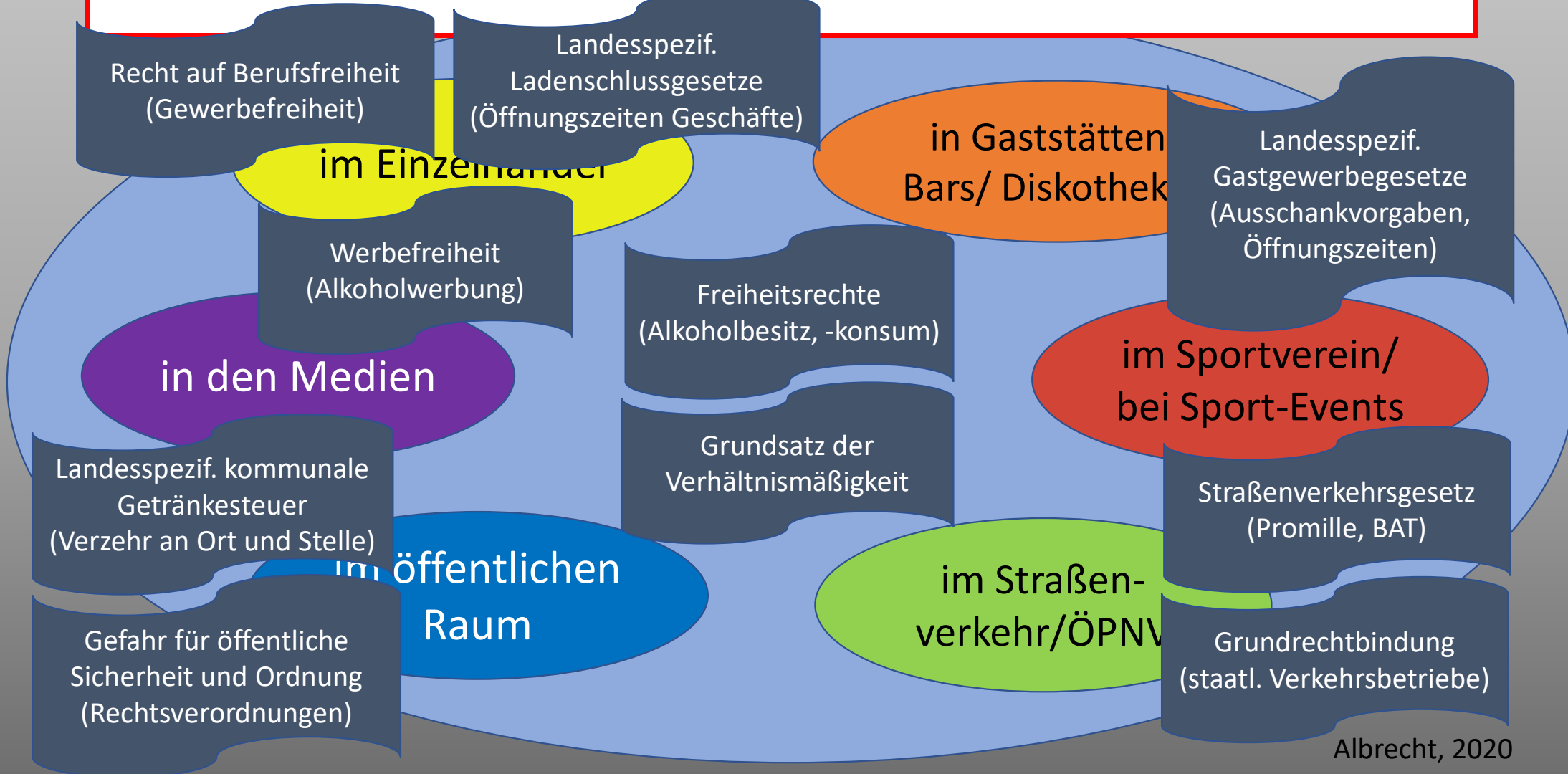
Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol

im Einzelhandel

in Gaststätten/
Bars/ Diskotheken

in den Medien

im Sportverein/
bei Sport-Events

im öffentlichen
Raum

im Straßen-
verkehr/ÖPNV



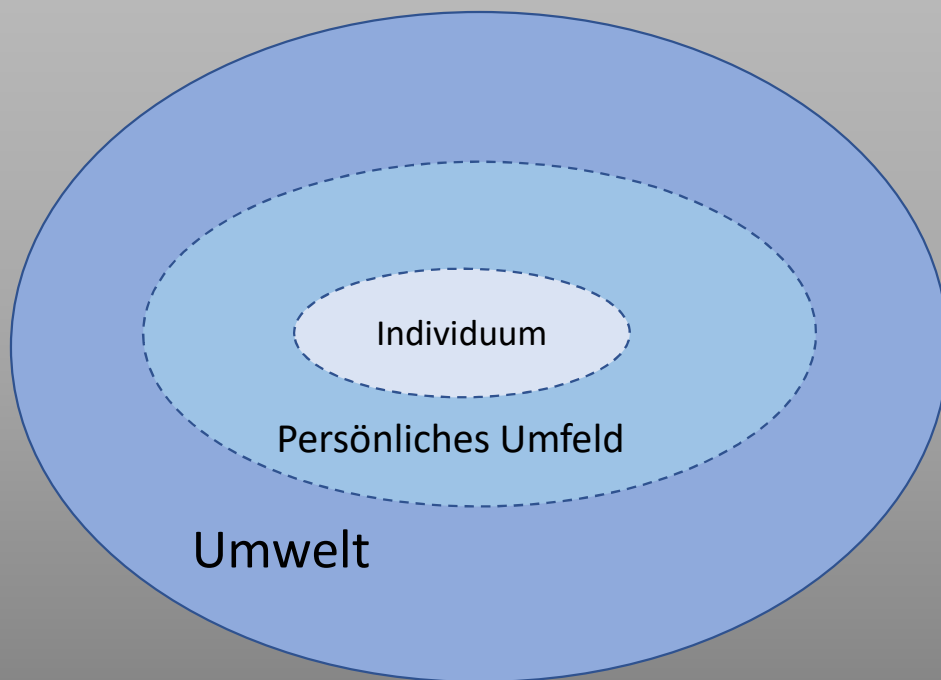
Ziel:

- kommunal umsetzbare, verhältnispräventive Maßnahmen mit Wirksamkeitsnachweisen identifizieren

Methode

- Literatur- und Datenbankrecherche

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



- **Veränderungen im alkoholkonsumierenden Umfeld**
(Fell et al., 2016; Pascall et al., 2014, Lipperman-Kreda et al. 2010)
- **Präventionsprogramme mit Eltern, zu elterlichen Praktiken** (Vaca et al., 2020)
- **Schulpolitische und -strukturelle Maßnahmen**
(Tancred et al., 2018; Bonell et al., 2013; Desoursa et al., 2008)

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol

im Einzelhandel

in Gaststätten/
Bars/ Diskotheken

im Sportverein/
bei Sport-Events

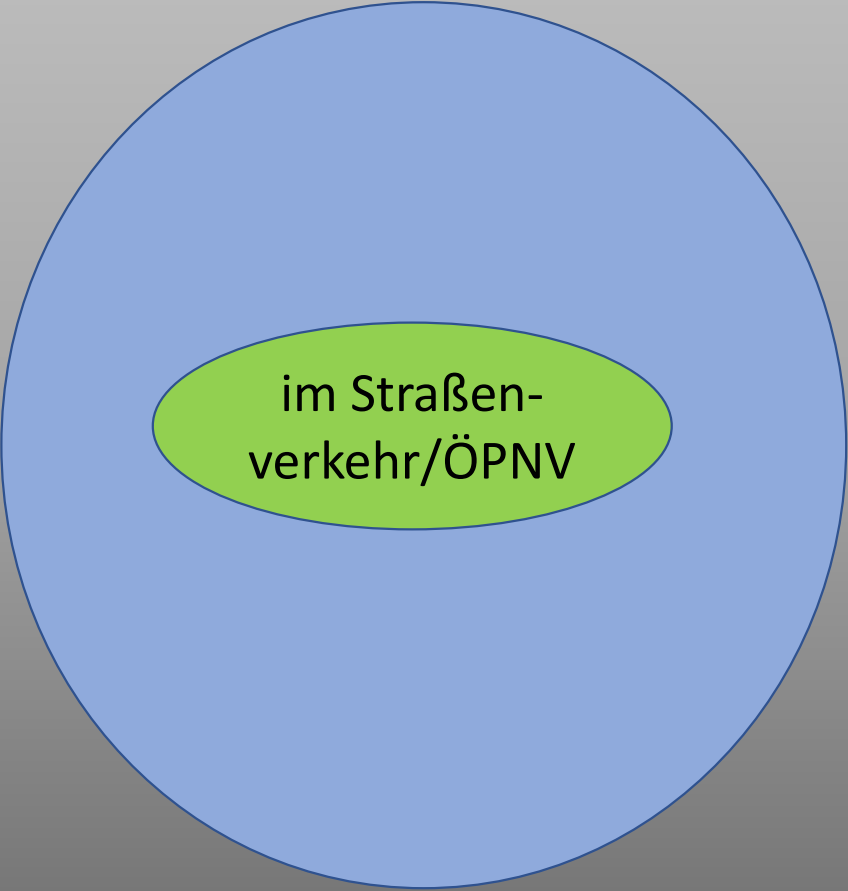
➤ **Schulungen des Personals** (Duch et al., 2020; Fell et al., 2016; Wagenaar und Tobler, 2007; Wagenaar et al., 2005)

➤ **Erwachsenes Ausschankpersonal**
(Fell et al., 2016)

➤ **Durchsetzung der Regelungen**
(Elgán et al., 2021; Harding et al., 2016; Bolier et al., 2011; Lenk et al., 2006; Holder et al., 2000)
mit „Auffrischung“ nach 3 Monaten
(Wagenaar et al., 2005)

➤ **Testkäufe von Jugendlichen**
(Grube et al., 2018; Harding et al. 2016)

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



im Straßen-
verkehr/ÖPNV

➤ **Durchsetzung der Regelungen**

(Johnson et al., 2016)

➤ **Sichtbare, häufige Alkoholkontrollen im Straßenverkehr**

(Fell et al., 2019, 2016; Voas et al., 2002; Holder et al., 2000)

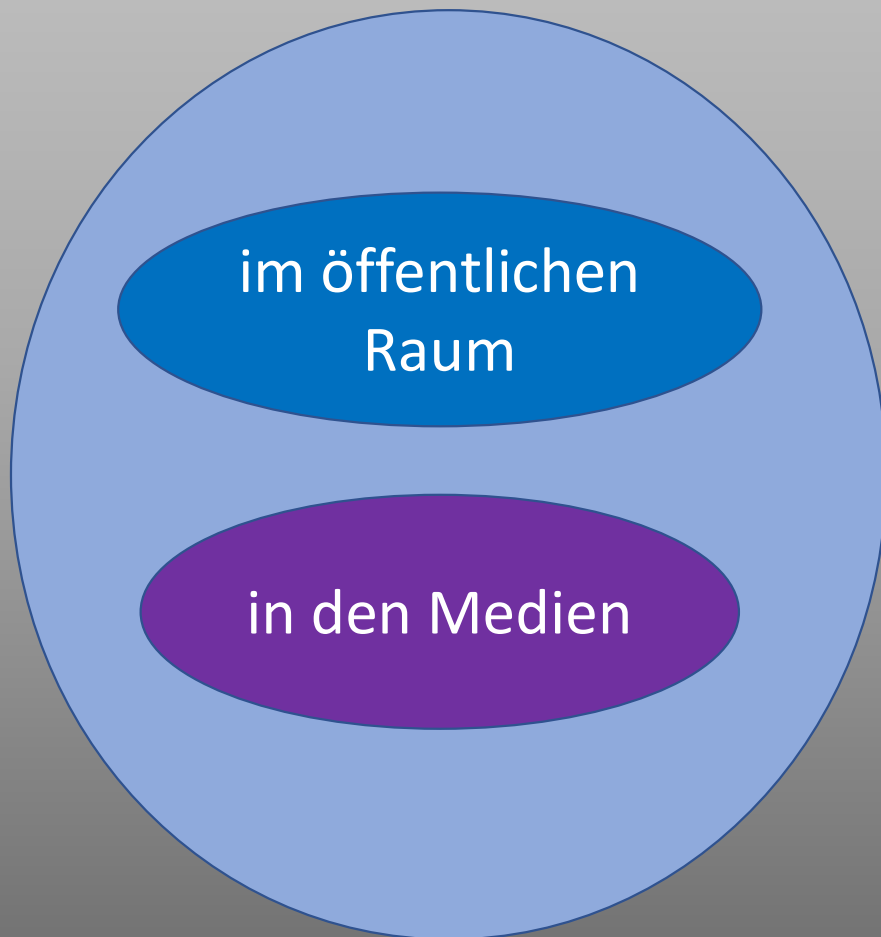
mit Atemtests (Bergen et al., 2014)

mit Verlust der Fahrerlaubnis (Fell et al., 2016)

➤ **Sensibilisierung der Verkehrspolizei**

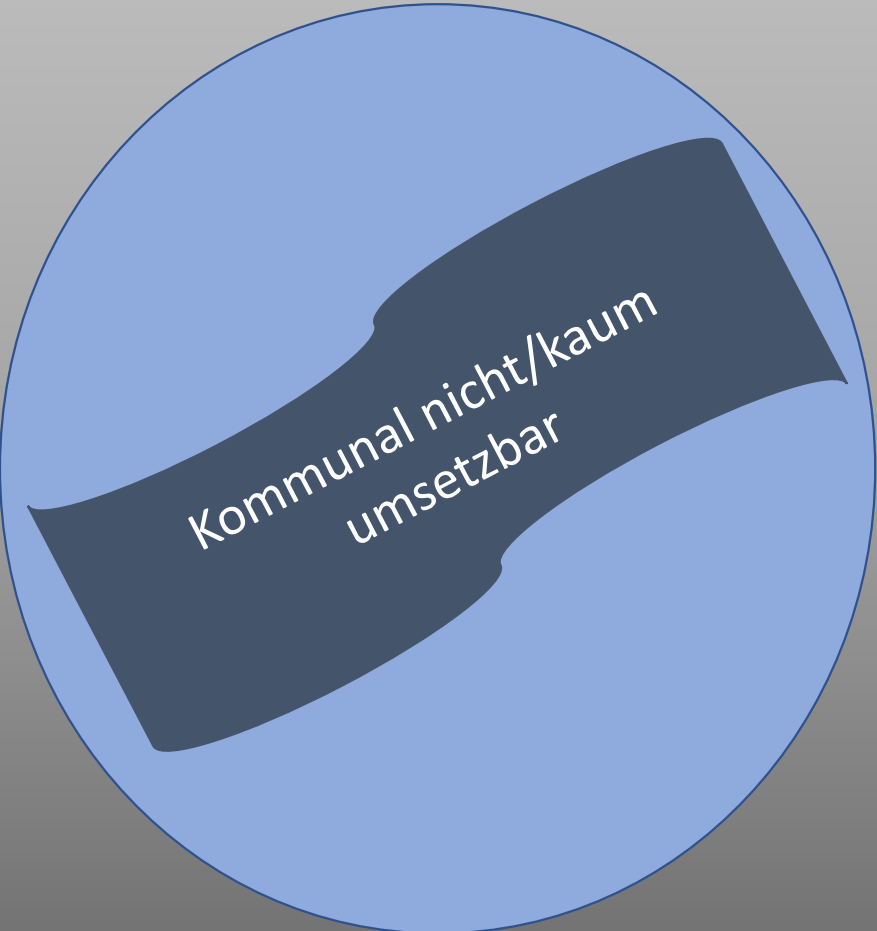
(Toomey & Lenk, 2011)

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



- **Alkoholwerbung wirkt auf Jugendliche** (Jernigan et al., 2016; Morgenstern et al., 2015)
→ Alkoholwerbung vermeiden
- **kommunale Mehr-Ebenen-Maßnahmen:** Kombination von Mobilisierung, Medien, Durchsetzung
(z.B. Duch et al., 2020; Harding et al., 2016; Bolier et al., 2011; Jones et al., 2011; Toomey & Lenk, 2011; Calafat et al., 2009)
z.B. „Communities Mobilizing for Change on Alcohol“ (CMCA), „Stockholm prevents alcohol and drug problems“ (STAD), „Saving Lives“.

Risikofaktor: Verfügbarkeit von Alkohol



Kommunal nicht/kaum
umsetzbar

- **Preis erhöhen** (z.B. Fairman et al., 2019; WHO, 2018; Wright et al., 2017; Burton et al., 2017; Wagenaar et al., 2010; Elder et al., 2010)
- **Abgabealter erhöhen, vereinheitlichen** (Scheelman-Offermans et al. 2017; Fell et al. 2016)
- **Zahl der Verkaufsstellen verringern** (z.B. Vocht et al., 2020; Wilkinson et al., 2019; Slutske et al., 2019; Gj et al., 2019; Azar et al., 2016; Rowland et al., 2014; Campbell et al., 2009; Huckle et al., 2008)
- **nächtlichen Verkauf beschränken** (Baumann et al., 2020; Burton et al., 2017; Wilkinson et al., 2016)
- **videogestützte Ausweiskontrollen** (Van Hoof 2017; Fell et al., 2016)

- Evidenz für wirksame verhältnispräventive Maßnahmen vorhanden
- sowohl auf der kommunalen und der übergeordneten (Landes- und Bundes-) Ebene



Einschränkungen:

- Studien untersuchen z.T. Maßnahmenpakete
- Übertragbarkeit aus anderen Ländern

Forderungen für Landes- und Bundesebene

- Handlungsspielraum der Kommunen erhöhen, z.B. Kommunen sollen die Lage von Verkaufsstellen bestimmen und deren Anzahl begrenzen können
- Systematische Information/ Fortbildungen für Verhältnisprävention
- Rahmenbedingungen für Durchsetzung JuSchG verbessern z.B. Testkäufe erleichtern, Ausweiskontrollen mit technischer Unterstützung ermöglichen
- Werbeverbot zu Alkohol durchsetzen
- Abgabealter erhöhen/vereinheitlichen
- Preispolitik

Interessante Dokumente und Links

- Beispiel Alkoholtestkäufe:
[Konzept Testkäufe, Hamburg](#)
[Leitfaden Alkoholtestkäufe, Schweiz](#)
[Statistik, Alkohol-Testkäufe, Luzern \(CH\)](#)
- Beispiel Umsetzung von JSchG:
[Arbeitshilfe Veranstaltung & Jugendschutz, Landkreis Rosenheim](#)
- Beispiel Schulung des Personals nach JSchG:
[Belehrung des Einlass- und Ausschankpersonals nach den JSchG, Landkreis Regen Arberland](#)

Interessante Dokumente und Links



- Beispiel JSchG –Vereine:

[Zertifizierungsprogramm zur Suchtprävention und Jugendschutz, Landkreis Karlsruhe](#)

- Beispiel Hilfsmaterialien zum JSchG:

[Alterskontrollscheibe/ Barkarte / Button, Schulungsinitiative Jugendschutz Plakat und Sorry-Card für JSchG im Einzelhandel, HaLT Niedersachsen](#)

- BZgA : Rechtsgutachten

[Albrecht \(2020\) Rechtliche Handlungsspielräume der kommunalen Alkoholprävention](#)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Kontakt:

Katharina Bremer

bremer.katharina@mh-hannover.de

Frederick Groeger-Roth

frederick.groeger-roth@mj.niedersachsen.de



Grünes Licht
für **Prävention**

Literatur

Albrecht FC, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg) (2020) Rechtliche Handlungsspielräume der kommunalen Alkohol-Verhältnisprävention. BZgA, Köln

Ahern, J., Balzer, L., & Galea, S. (2015). The roles of outlet density and norms in alcohol use disorder. *Drug and Alcohol Dependence*, 151, 144–150. <https://doi.org/10.1016/j.drugalcdep.2015.03.014>

Azar, D., White, V., Coomber, K., Faulkner, A., Livingston, M., Chikritzhs, T., Room, R., & Wakefield, M. (2016). The association between alcohol outlet density and alcohol use among urban and regional Australian adolescents. *Addiction (Abingdon, England)*, 111(1). <https://doi.org/10.1111/add.13143>

Baumann, F., Buchwald, A., Friehe, T., Hottenrott, H. & Mechtel M. (2020). Beschränktes Alkoholverkaufsverbot in Baden-Württemberg: wirksames Gesetz abgeschafft. *Wirtschaftsdienst*, 1, 60-63.

Bolier, L., Voorham, L., Monshouwer, K., van Hasselt, N. & Bellis, M. (2011). Alcohol and drug prevention in nightlife settings: a review of experimental studies. *Subst Use Misuse*, 46 (13), 1569-1591.

Bonell, C., Parry, W., Wells, H., Jamal, F., Fletcher, A., Harden, A., Thomas, J., Campbell, R., Petticrew, M., Murphy, S., Whitehead, M., & Moore, L. (2013). The effects of the school environment on student health: A systematic review of multi-level studies. *Health & Place*, 21(null), 180–191. <https://doi.org/10.1016/j.healthplace.2012.12.001>

Burkhart, G., Tomczyk, S., Koning, I., Brotherhood, A. (2022) Environmental Prevention: Why Do We Need It Now and How to Advance It? *Journal of Prevention*. <https://doi.org/10.1007/s10935-022-00676-1>

Burton, R. , Henn, C., Lavoie D., O'Connor, R. , Perkins, C., Sweeney, K. (2017) A paid evidence review of the effectiveness and cost-effectiveness of alcohol control policies: an English perspective . *The Lancet*, 389 (10078), 1558-1580. DOI: [https://doi.org/10.1016/S0140-6736\(16\)32420-5](https://doi.org/10.1016/S0140-6736(16)32420-5)



Calafat, A., Juan, M., & Duch, M. A. (2009). Preventive interventions in nightlife: a review. *Adicciones*, 21(4), 387–413. <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/20011993>

Campbell, C. A., Hahn, R. A., Elder, R., Brewer, R., Chattopadhyay, S., Fielding, J., Naimi, T. S., Toomey, T., Lawrence, B., & Middleton, J. C. (2009). The effectiveness of limiting alcohol outlet density as a means of reducing excessive alcohol consumption and alcohol-related harms. *American Journal of Preventive Medicine*, 37(6), 556–569. <https://doi.org/10.1016/j.amepre.2009.09.028>

Desousa, C., Murphy, S., Roberts, C., & Anderson, L. (2008). School policies and binge drinking behaviours of school-aged children in Wales-a multilevel analysis. *Health Education Research*, 23(2), 259–271.

Duch et al. (2020) Effectiveness of a Community-Based Intervention to Increase Supermarket Vendors' Compliance with Age Restrictions for Alcohol Sales in Spain: A Pilot Study. *Int.J.Environ.Res.Public Health*, 2020, 17, 5991; doi: 10.3390/ijerph17165991

Elder, R. W., Lawrence, B., Ferguson, A., Naimi, T. S., Brewer, R. D., Chattopadhyay, S. K., Toomey, T. L. & Fielding, J. E. (2010). The effectiveness of tax policy interventions for reducing excessive alcohol consumption and related harms. *Am J Prev Med*, 38 (2), 217-229.

Elgán, T. H., Durbeej, N., Holder, H. D., & Gripenberg, J. (2021). Effects of a multi-component alcohol prevention intervention at sporting events: a quasi-experimental control group study. *Addiction*, add. 15461

EMCDDA (European Monitoring Centre for Drugs and Drug Addiction) (2018) Environmental Substance Use in Prevention Intervention in Europe. Technical Report.

Fairman, B. J., Simons-Morton, B. G., Haynie, D. L., Liu, D., Goldstein, R. B., Hingson, R. W., & Gilman, S. E. (2019). State alcohol policies, taxes, and availability as predictors of adolescent binge drinking trajectories into early adulthood. *Addiction*, 114(7), add.14600. <https://doi.org/10.1111/add.14600>

Literatur

Fell J. C. (2019) Approaches for reducing alcohol-impaired driving: Evidence-based legislation, law enforcement strategies, sanctions, and alcohol-control policies. *Forensic Sci Rev* 31 ((2): 161-184. PMID: 31270060

Fell, J. C., Scherer, M., Thomas, S., & Voas, R. B. (2016). Assessing the impact of twenty underage drinking laws. *Journal of Studies on Alcohol and Drugs*, 77(2). GJ et al. 2019

Grube et al (2018) Effects of a responsible retailing mystery shop intervention on age verification by servers and clerks in alcohol outlets: A cluster randomised cross-over trial. *Drug and Alc* 37 (6): 774-781 <https://doi.org/10.1111/dar.12839>

Harding, F. M., Hingson, R. W., Klitzner, M., Mosher, J. F., Brown, J., Vincent, R. M., Dahl, E., & Cannon, C. L. (2016). Underage Drinking: A Review of Trends and Prevention Strategies. *American Journal of Preventive Medicine*. 2016 51 (4S2): 148-157 <https://doi.org/10.1016/j.amepre.2016.05.020>

Holder et al. (2000) Effect of community-based interventions on high-risk drinking and alcohol-related injuries. *JAMA* 284 (18):2341-2347. PMID: 11066184 .

Huckle, T., Huakau, J., Sweetsur, P., & Huisman Sally, O. & C. (2008). Density of alcohol outlets and teenage drinking: living in an alcogenic environment is associated with higher consumption in a metropolitan setting. *Addiction*, 103(10), 1614–1621. DOI: 10.1111/j.1360-0443.2008.02318.x

Jernigan, D. H. (2016). Alcohol marketing and youth alcohol consumption: a systematic review of longitudinal studies published since 2008. *Addiction*, 2016, 112 (suppl 1), 7-20. Jernigan, D. H. (2010). The extent of global alcohol marketing and its impact on youth. *Contemporary Drug Problems*, 37 (1), 57-89.

Johnson M, (2016) A successful high-visibility enforcement intervention targeting underage drinking drivers <https://doi.org/10.1111/add.13346>



Jones, L., Hughes, K., Atkinson, A. M., & Bellis, M. a. (2011). Reducing harm in drinking environments: a systematic review of effective approaches. *Health & Place*, 17(2), 508–518. <https://doi.org/10.1016/j.healthplace.2010.12.006>

Lipperman-Kreda, S., Grube, J. W., & Paschall, M. J. (2010). Community norms, enforcement of minimum legal drinking age laws, personal beliefs and underage drinking: an explanatory model. *Journal of Community Health*, 35(3), 249–257. <https://doi.org/10.1007/s10900-010-9229-6>

Morgenstern, M., Isensee, B. & Hanewinkel, R. (2015). Alkoholwerbung und häufiges Rauschtrinken im Jugendalter. *SUCHT* (61). S. 213-221.

Nelson, J.P., McNall, A.D. (2015) What happens to drinking when alcohol policy changes? A review of five natural experiments for alcohol taxes, prices, and availability. *Eur J Health Econ* 18, 417–

Pascall, M., Lipperman- Kreda, S., Grube J.W. (2014) Effects of the local alcohol environment on adolescents' drinking behaviors and beliefs. *Addiction* 109, (3) 407-16. doi: 10.1111/add.12397. Epub 2013 Dec 10.

Rowland, B.; Toumbourou, J.W.; Satyen, L.; Tooley, G.; Hall, J.; Livingston, M.; Williams, J. (2014) Associations between alcohol outlet densities and adolescent alcohol consumption: A study in Australian students, *Addictive Behaviors*, Volume 39, Issue 1, 2014, Pages 282-288, <https://doi.org/10.1016/j.addbeh.2013.10.001>.

Schelleman-Offermans, K., Roodbeen, R. T. J. & Lemmens, P. H. H. M. (2017). Increased minimum legal age for the sale of alcohol in the Netherlands as of 2014: The effect on alcohol sellers' compliance after one and two years. *The International Journal on Drug Policy* 49, 8-14

Slutske, W. S., Deutsch, A. R., & Piasecki, T. M. (2019). Neighborhood density of alcohol outlets moderates genetic and environmental influences on alcohol problems. *Addiction*, 114(5), 815–822. <https://doi.org/10.1111/add.14534>

Literatur

Tancred, T., Papparini, S., Melendez-Torres, G. J., Thomas, J., Fletcher, A., Campbell, R., & Bonell, C. (2018). A systematic review and synthesis of theories of change of school-based interventions integrating health and academic education as a novel means of preventing violence and substance use among students. *Systematic Reviews*, 7(1), 190. <https://doi.org/10.1186/s13643-018-0862-y>

Toomey, T. L. & Lenk, K. (2011). A review of environmental-based community interventions. *Alcohol Research & Health*, 34, 163-166. <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3860574/>

Vaca, F. E., Li, K., Luk, J. W., Hingson, R. W., Haynie, D. L., & Simons-Morton, B. G. (2020). Longitudinal Associations of 12th-Grade Binge Drinking With Risky Driving and High-Risk Drinking. *Pediatrics*, 145(2). Available from: <https://doi.org/10.1542/peds.2018-4095>

Van Hoof, J. J. (2016). The effectiveness of ID readers and remote age verification in enhancing compliance with the legal age limit for alcohol: Table 1. *The European Journal of Public Health*, 74(2), ckw183. <https://doi.org/10.1093/eurpub/ckw183>

Voas et al. (2002) Operation Safe Crossing: Using science within a community intervention. Zit. in: Toomey, T. L. & Lenk, K. (2011). A review of environmental-based community interventions. *Alcohol Research & Health*, 34, 163-166. <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3860574/>

Vocht, de F., McQuire, C., Brennan, A., Egan, M., Angus, C., Kaner, E., Beard, E., Brown, J., De Angelis, D., Carter, N., Murray, B., Dukes, R., Greenwood, E., Holden, S., Jago, R., & Hickman, M. (2020). Evaluating the causal impact of individual alcohol licensing decisions on local health and crime using natural experiments with synthetic controls. *Addiction*, 115(11), 2021–2031. <https://doi.org/10.1111/add.15002>

Wagenaar, A. C., Toomey, T. L., & Erickson, D. J. (2005). Complying with the minimum drinking age: effects of enforcement and training interventions. In *Alcoholism: Clinical and Experimental Research* (Vol. 29, Issue 2, pp. 255–262) DOI: 10.1097/01.alc.0000153540.97325.3a



Wagenaar AC und Tobler AL (2007) Alcohol Sales and service to underage youth and intoxicated patrons: effects of responsible beverage service training and enforcement interventions. Washington DC: Transportation Research Board of the National Academies, 2007: 141-163. Transportation Research Circular no: E-C123

Wagenaar, A.C. et al. (2010). Effects of Alcohol Tax and Price Policies on Morbidity and Mortality: A Systematic Review. *American Journal of Public Health*. 100(11). S. 2270, Effects of Alcohol Tax and Price Policies on Morbidity and Mortality: A Systematic Review (nih.gov)

Wilkinson, C., MacLean, S., & Room, R. (2019). Restricting alcohol outlet density through cumulative impact provisions in planning law: Challenges and opportunities for local governments. *Health and Place*. <https://doi.org/10.1016/j.healthplace.2019.102227>

Wilkinson C, Livingston M, Room R. (2016) Impacts of changes to trading hours of liquor licences on alcohol-related harm: a systematic review 2005–2015. *Public Health Res Pract* 2016; 26: e2641644.

World Health Organization (WHO) (2018). Raise prices on alcohol through excise taxes and pricing policies. Abgerufen am 18.01.2019, unter https://www.who.int/substance_abuse/safer/r/en

Wright, A., Smith, K. E. & Hellowell, M. (2017). Policy lessons from health taxes: A systematic review of empirical studies. *BMC Public Health* 17, 583

Young, R., Macdonald, L., & Ellaway, A. (2013). Associations between proximity and density of local alcohol outlets and alcohol use among Scottish adolescents. *Health & Place*, 19(null), 124–130. <https://doi.org/10.1016/j.healthplace.2012.10.004>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen zum Thema
Prävention finden Sie auf der Webseite des
Deutschen Präventionstages unter:
www.praeventionstag.de

